



**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
Grafenschaft- Nierendorf**

Sitzungstermin: 22.11.2017

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende : 20:25 Uhr

Sitzungsteilnehmer sind:

a) Ortsvorsteher

Josef Braun

b) die Ortsbeiratsmitglieder

Anwesend: Klaus Assenmacher Günter Bach Franz-Josef Gieraths Udo Klein Anna Lenhard-Poser Frank Werner Michelle Schüring	Verhandelt in Grafenschaft – Nierendorf am 22.11.2017 Nach gesetzlicher Einladung tagte heute der Ortsbeirat unter Vorsitz des Ortsvorstehers Josef Braun. Er begrüßte die Versammlungsteilnehmer, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
---	--

c) der Schriftführer

Margret Nelles-Lawnik

Unterschriften:

Josef Braun, Ortsvorsteher
Gemeinde Grafenschaft

Margret Nelles-Lawnik, Schriftführer
Datum: 22.11.17

Betreff

Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nierendorf vom 14.08.2017	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 1
---	--

Sachdarstellung , Begründung :

Es wurden keine Mängel in der Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 14.08.2017 festgestellt.

Beschlussvorschlag :

Die Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 14.08.2017 wird hiermit genehmigt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig angenommen

mit Stimmenmehrheit

Betreff

Vorstellung der Baumaßnahmen Brückenstraße durch das Ingenieurbüro Terpoten	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 2
---	--

Hier referierten Herr Terporten, vom gleichnamigen Ingenieurbüro und Herr Friedhelm Moog, Fachbereichsleitung Hochbau, Tiefbau, Gebäudemanagement, Wasserbau und beantworteten Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Herr Terporten erklärte die geplanten Baumaßnahmen für die Brückenstraße, welche hydraulische Berechnungen **und** Wünschen/Anregungen/Bedenken der Noah gleichermaßen berücksichtigen:

1. Absenkung der Straße am Brückendurchlass um 50 cm
2. Aufweitung der Straße an der Zufahrt Franz-Ellerbrockstr./ Brückenstr.
3. Gezielte Zuleitung des Wassers kommend von der L 80 zum Leimersdorfer Bach oberirdisch (Rinnstein) wie auch unterirdisch (Kanal)
4. Vergrößerter Bachdurchlauf
5. Optional: Brückenvorbau zur Verhinderung von Stauung des Treibgutes vor der Brücke

Der Brückendurchlass soll von der SGD finanziert werden. Für den Straßenbau möchte der Gemeinderat die entsprechenden Mittel genehmigen, so dass die Anlieger **nicht** an der Tilgung der entstehenden Kosten beteiligt werden.

Der Baubeginn erfolgt umgehend nach Erteilung der Genehmigung.

Die Unterlieger werden durch die Durchführung dieser geplanten Baumaßnahmen **nicht** mehrbelastet.

Zur Entlastung der Unterlieger sind ebenfalls zahlreiche Baumaßnahmen geplant: Schaffung offener Flächen zum Rückstau des Wassers, Kaskadierung im *Lii*, Bau eines Notwasserweges.

Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Anlieger ihr Recht auf Mitsprache wahrnehmen sollen. Gleichzeitig fordert man jedoch auch alle Bürger auf, Maßnahmen zum Allgemeinwohl freiwillig zu unterstützen.

BEWERTUNG:

Der Ortsbeirat Nierendorf befürwortet die Durchführung der geplanten Maßnahmen ausdrücklich.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

mit Stimmenmehrheit

Betreff

Haushalt 2018; Einstellung von Haushaltsmitteln für die Pflege und den Rückschnitt der Straßenbäume in Nierendorf	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 3
--	--

Sachdarstellung , Begründung :

Das Fällen zu hoch gewachsener Bäume soll in Zukunft durch frühzeitige gezielte und fachgerechte Pflegeschnitte vermieden werden. Hierfür gibt es hinreichende soziale, ökologische und finanzielle Gründe.

Hier wünscht sich der Ortsbeirat dringend eine fachgerechte regelmäßige Ausführung, wahlweise durch geschultes Fachpersonal des Bauhofes oder eine Fremdvergabe an Fachfirmen.

Beschlussvorschlag:

Für den Haushalt 2018 beantragen wir für den Ortsbezirk Nierendorf für Baumpflegemaßnahmen einschließlich notwendiger Rückschnitte einzelner Bäume durch eigene Mitarbeiter ausdrücklich aber auch durch fachlich qualifizierte Fachfirmen einen Betrag von 20.000,- € für das Jahr 2018 einzustellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig angenommen

mit Stimmenmehrheit

Betreff

Entfernung und Ersatzbepflanzung von Bäumen im Akazienweg; Antrag der Anlieger	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 4
--	--

Sachdarstellung , Begründung :

Einhaltung des gebotenen Entscheidungsprozesses

Beschlussvorschlag :

Der Antrag zur Entfernung und Ersatzbepflanzung von Bäumen im Akazienweg wird an die Baumkommission verwiesen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

mit Stimmenmehrheit

Damit ist obiger Beschlussvorschlag als Beschluss rechtsgültig.

Betreff

Hochwasserschutz am Bachlauf in Nierendorf; Überprüfung der Abstandsflächen von baulichen Anlagen und Lagergüter entlang des Bachlaufes	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 5
---	--

Sachdarstellung:

Siehe TOP 2

Hier informierten Herr Terporten, vom gleichnamigen Ingenieurbüro und Herr Friedhelm Moog , Fachbereichsleitung Hochbau, Tiefbau, Gebäudemanagement, Wasserbau und beantworteten Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Nach der Landesbauordnung darf entlang des Baches im Abstand von 10m nichts stehen oder liegen (Gartenhaus, Holzlager, Biertischgarnitur, etc.). Im nächsten Januar soll ein Dreck-weg-Tag für Bäche und Bachufer durchgeführt werden, da hierbei Problemgüter erkannt und beseitigt werden können.

Durch die *Aktion Blau* werden 80-90% der Kosten für die Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz finanziert.

Das Ingenieurbüro und die Verwaltung bemühen sich alle wichtigen Hochwasserschutzmaßnahmen in den nächsten Jahren gewissenhaft zu planen und durchzuführen, doch eine absolute Sicherheit für alle Anwohner gibt es nicht.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten im gesamten Bereich der überflutungsgefährdeten Flächen die baulichen Anlagen/Lagergüter nach Baurecht oder sonstigen Rechtsvorschriften zu prüfen und gegebenenfalls die Umsetzung dieser einzuleiten. Hierbei setzen wir auf das Einsehen und die Freiwilligkeit der Anlieger und die Übernahme von Verantwortung ihren direkten und indirekten Nachbarn gegenüber. Der Schutz vor Überflutung bzw. von Überflutungsschäden ist nicht nur eine gemeindliche, sondern auch eine gemeinschaftliche Aufgabe. Deshalb sind wir zuversichtlich, dass eventuell angeordnete Maßnahmen der Verwaltung problemlos durch die Anlieger erfüllt werden.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

mit Stimmenmehrheit

Betreff

Bau von zwei Vorrichtungen für die beiden Ortseingänge zur Aufnahme der Veranstaltungsschilder der Nierendorfer Vereine. Antrag der Ortsbeiratsmitglieder Günter Bach und Udo Klein vom 10.11.2017	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 6
--	--

Sachstand:

Um hier das weitere Vorgehen abstimmen zu können, soll es zu diesem Thema eine Ortsbegehung geben. Daher wird der Tagesordnungspunkt in der nächsten Ortsbeiratssitzung wieder aufgegriffen.

Beschlußvorschlag:

Der Ortsbeirat Nierendorf möchte den Bau von zwei Vorrichtungen für die beiden Ortseingänge zur Aufnahme der Veranstaltungsschilder der Nierendorfer Vereine in der nächsten Ortsbeiratssitzung thematisieren.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

mit Stimmenmehrheit

Damit ist obiger Beschlussvorschlag als Beschluss rechtsgültig.

Betreff

Anfrage der Ortsbeiratsmitglieder Günter Bach und Udo Klein zu der Reparatur der Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz vom 10.11.2017	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 7
--	--

Sachdarstellung:

Die Spielgeräte des Spielplatzes werden seit längerer Zeit instand gesetzt. Die Arbeiten werden noch einige Zeit in Anspruch nehmen, da viele Holzteile schadhaft sind und schwierig zu ersetzen. Bei der Finanzierung könnten zukünftig der Gemeinderat oder auch ortsansässige Vereine eingebunden werden.

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde angemerkt, dass die Kommunikation zwischen einzelnen Ortsbeiratsmitgliedern verbesserungswürdig ist.

Betreff

Information des Ortsvorstehers	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung <input type="checkbox"/> nicht öffentliche Sitzung Sitzungstermin: 22.11.2017 TOP 8
--------------------------------	--

Termine:

Mittwoch, den 29.11.2017, 16.30 Uhr: Vorführung der Notsirene am Regenrückhaltebecken

Samstag, den 02.12.2017, 10.00 Uhr: Aufstellen des Weihnachtsbaumes an der Kirche

Sonntag, den 03.12.2017, 15.00 Uhr: Seniorenfeier der Möhnen in der *Alten Schule*

Sonntag, den 10.12.2017, 14.00 Uhr: Nikolaus bei der Feuerwehr

Samstag, den 16.12.2017 : Glühweinabend bei den Junggesellen

Offizielles Sitzungsende: 20.25 Uhr

Themen der anschließenden Diskussion:

- es wird gewünscht, dass die Bäume und Hecken oberhalb der Römerstrasse in Höhe Alfred Moog bis Ehrhardt massiv eingekürzt werden
- auch bei den Seitenzuläufen des Leimersdorfer Baches ist auf die Einhaltung des 10 m Abstandes von Lagergut/Gartenhäusern zu achten.
- bei Änderungen von Terminen ist auf eine Aktualisierung des Online-Terminplanes der Gemeinde Grafenschaft zu achten